

Checkliste Projektauswahlkriterien

Projekttitel	Nachverdichtung der Burglandschaft im Main4Eck
Projektträger	Burglandschaft e.V.
Gesamtsumme	34.322,- EUR
LEADER-Förderung	17.535,- EUR

1. Pflichtauswahlkriterien

(je Kriterium ist eine Mindestpunktzahl von 1 Punkt für die Auswahl erforderlich)

Kriterium mit Punktebewertung von 1 bis 3	Erreichte Punktzahl
1. Innovativer Ansatz des Projekts	
1 Punkt: lokal innovativer Ansatz	1
2 Punkte: regional innovativer Ansatz	
3 Punkte: überregional innovativer Ansatz	
Begründung für Punktevergabe:	
<p>Das Projekt stellt einen lokal innovativen Ansatz dar.</p> <p>Für alle Bauwerke, die im Zuge der Nachverdichtung zum Netzwerk Burglandschaft kommen, stellen die im Projekt beabsichtigten Maßnahmen eine innovative Möglichkeit der Präsentation und Vermittlung dar. Bisher haben die Verantwortlichen dieser Anlagen keine oder kaum Aktivitäten gezeigt, die Anlagen unter dem kulturhistorischen und touristischen Aspekt in Wert zu setzen. Die Maßnahmen sind, zumindest für die Objekte der Nachverdichtung als innovativ einzustufen.</p>	

2. Beitrag zum Umweltschutz	
1 Punkt: neutraler Beitrag	1
2 Punkte: indirekter positiver Beitrag	
3 Punkte: direkter positiver Beitrag	
Begründung für Punktevergabe:	
<p>Das Projekt leistet einen neutralen Beitrag zum Umweltschutz.</p> <p>Die Besucher der Burgen und Schlösser werden animiert, zu Fuß und damit im Sinne des Umweltschutzes das Informationsangebot zu nutzen. Auch kann das Informationsangebot digital genutzt werden, was den Individualverkehr reduziert. Damit wird ein neutraler Beitrag zum Umweltschutz geleistet. Ein positiver Beitrag entsteht durch die Maßnahme nicht, da keine umweltrelevanten Themen oder Medien behandelt werden.</p>	

3. Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels/Anpassung an seine Auswirkungen	
1 Punkt:	neutraler Beitrag
2 Punkte:	indirekter positiver Beitrag
3 Punkte:	direkter positiver Beitrag
1	
Begründung für Punktevergabe:	
<p>Das Projekt verhält sich klimaneutral.</p> <p>Bei den investiven Maßnahmen werden nur einmalig materielle Ressourcen verbraucht. Zum Einsatz kommen langlebige Materialien, wie z.B. Stahl, und Naturmaterialien, wie z.B. Buntsandstein und Holz. Für die Materialien werden regionale Bezugsquellen genutzt und damit unnötige Transportwege vermieden. Es wird versucht, klimaschädliche Emissionen auf ein notwendiges Maß zu reduzieren.</p>	

4. Bezug zum Thema „Demographie“	
1 Punkt:	neutraler Beitrag
2 Punkte:	indirekter positiver Beitrag
3 Punkte:	direkter positiver Beitrag
2	
Begründung für Punktevergabe:	
<p>Das Projekt leistet einen indirekt positiven Beitrag zum Thema „Demographie“.</p> <p>Die Informationsmöglichkeiten an Burgen und Schlössern selbst können häufig aufgrund der teils schwierigen Erschließung der Anlagen nicht vollständige barrierefreie ausgestaltet werden. Da die Informationsmaterialien aber digital aufbereitet werden und auch als Printprodukte vorliegen, kann ein breites Publikum aller Altersklassen z.B. über das Internet zugreifen. Die Informationsmaterialien sind konzeptionell grundsätzlich auf alle Altersklassen ausgerichtet, so dass ein Besuch der verschiedenen Bauwerke mit der ganzen Familie möglich ist. Mit den Maßnahmen der Nachverdichtung der Burglandschaft werden weitere Attraktion auch für junge Menschen geschaffen, somit wird einer Abwanderung vorwiegend jüngerer Bevölkerungsgruppen entgegengewirkt.</p>	

5. Beitrag zu Handlungsziel „Entwicklung und/oder Umsetzung von Maßnahmen zur Verbesserung touristischer Leitprodukte im Bereich „Kulturhistorisches Erbe““	
aus Entwicklungsziel 3: „Den sanften Tourismus in der LAG Main4Eck stärken“	
1 Punkt:	geringer messbarer Beitrag
2 Punkte:	mittlerer messbarer Beitrag
3 Punkte:	hoher messbarer Beitrag
2	
Begründung für Punktevergabe:	
<p>Die Maßnahme beleuchtet aus verschiedenen Perspektiven Burgen und Schlösser als bedeutende kulturhistorische Anlagen der Region. Aufgrund des hohen identitätsstiftenden Wirkung der Burgen und Schlösser, wird mit dem vorliegenden Projekt ein zentrales kulturhistorisches Erbe der Region bearbeitet, das aus touristischer Sicht ein Leitprodukt darstellt. Dies belegt auch das große Interesse der regionalen Tourismusverbände an diesem Thema, was zum Beispiel in der lebhaften Darstellung in den touristischen Informationsprodukten zum Ausdruck kommt. Das Projektvorhaben hat unmittelbar die Aufwertung der Burgen und Schlösser zum Ziel und ergänzt in Idealer Weise das touristische Informationsangebot der Region.</p>	

6. Zusatzpunkte für mittelbaren Beitrag zu weiteren Entwicklungszielen

(Zusatzpunkte sind nicht Bestandteil der Gesamtpunktzahl der Pflichtauswahlkriterien, werden jedoch bei der erreichten Punktzahl berücksichtigt!)

1 Punkt:	mittelbarer Beitrag zu 1 weiteren Entwicklungsziel	
2 Punkte:	mittelbarer Beitrag zu 2 weiteren Entwicklungszielen	1
3 Punkte:	mittelbarer Beitrag zu mehr als 2 weiteren Entwicklungszielen	

Begründung für Punktevergabe:

Das Projekt leistet einen mittelbaren Beitrag zu einem weiteren Entwicklungsziel:

Entwicklungsziel 1: „Die Funktionalität der Kommunen im LAG-Gebiet durch öffentliche und private Maßnahmen erhalten und zukunftsfähig ausbauen.“

Neben den bestehenden touristischen Informationsangeboten wird mit der Inwertsetzung der Burgen und Schlösser im Rahmen des Netzwerkes Burglandschaft weitere Highlights geschaffen, die auch lokale Bedeutung besitzen und die touristischen Bemühungen der Orte im LAG-Gebiet aufwerten. Durch diese neuen Attraktionen wird das touristische Angebot erweitert und damit die Funktionalität der Orte ausgebaut.

7. Zusatzpunkte für messbaren Beitrag zu weiteren Handlungszielen

(Zusatzpunkte sind nicht Bestandteil der Gesamtpunktzahl der Pflichtauswahlkriterien, werden jedoch bei der erreichten Punktzahl berücksichtigt!)

1 Punkt:	messbarer Beitrag zu 1 weiteren Handlungsziel	
2 Punkte:	messbarer Beitrag zu 2 weiteren Handlungszielen	1
3 Punkte:	messbarer Beitrag zu mehr als 2 weiteren Handlungszielen	

Begründung für Punktevergabe:

Das Projekt leistet einen messbaren Beitrag zu einem weiteren Handlungsziel:

Im Entwicklungsziel 1: „Unterstützung bei der Entwicklung und Umsetzung von Projekten zur Attraktivitätssteigerung der Kommunen, z.B: durch neue Wohn- und Versorgungsformen“

Die Attraktivität der Kommune wird erhöht, dadurch, dass weitere Attraktion für die Menschen vor Ort aber auch für Touristen geschaffen werden. Burgen und Schlösser werden als Entwicklungspotenzial erkannt und systematisch als lokale, sowie im gesamten Netzwerk als regionale Attraktion aufgewertet.

Summe Zusatzpunkte:

2

8. Bedeutung/Nutzen für das LAG-Gebiet

1 Punkt:	nur lokale Bedeutung / Nutzen	
2 Punkte:	Bedeutung / Nutzen nur für Teile des LAG-Gebietes	2
3 Punkte:	überregionale Bedeutung / Nutzen (für gesamtes LAG-Gebiet und darüber hinaus)	

Begründung für Punktevergabe:

Das Projekt hat eine Bedeutung / Nutzen für Teile des LAG-Gebietes.

Grundsätzlich besitzt das Netzwerk Burglandschaft eine große überregionale Bedeutung, was auch durch die Einbindung in die regionalen Tourismusstrukturen des Tourismusverbandes

Spessart-Mainland veranschaulicht wird. Im Zuge der Nachverdichtung im Main4Eck werden nur ausgewählte Objekte in das Netzwerk aufgenommen, so dass die Maßnahme nur für Teile des LAG-Gebietes bedeutsam sein kann. Ein Schwerpunkt der Nachverdichtung liegt im bayerischen Odenwald bei Amorbach und Weilbach, sowie im nördlichen Maintal bei Obernburg, Elsenfeld und Kleinwallstadt.

9. Grad der Bürgerbeteiligung

- | | | |
|------------------|--|----------|
| 1 Punkt: | nur bei Planung oder Umsetzung | |
| 2 Punkte: | bei Planung und Umsetzung oder Betrieb | 3 |
| 3 Punkte: | bei Planung, Umsetzung und Betrieb | |

Begründung für Punktevergabe:

Beteiligung der Bürger bei der Planung, Umsetzung und im Betrieb
 Bei der Konzeption der Informationsmaterialien werden bereits verschiedene Akteure in unterschiedlichen Arbeitsgruppensitzungen eingebunden. Es sind vornehmlich Geschichtsinteressierte und Laienwissenschaftler, die sich mit verschiedenen Themen der Orts- und Regionalgeschichte befasst und sich teils in Heimat-, Geschichts- und Burgenvereinen organisiert haben. Die intensive Zusammenarbeit wird auch in der Umsetzungsphase angestrebt. Auch bei der nachhaltigen ‚Bespielung‘ der Burgen und der Schaffung von Angeboten, etwa Burgenführungen, werden die Bürgerinnen und Bürger intensiv eingebunden.

10. Vernetzungsgrad (z. B. zwischen Partnern, Sektoren, mit anderen Projekten)

- | | | |
|------------------|---|----------|
| 1 Punkt: | Vernetzung zwischen Partnern oder Sektoren oder Projekten | |
| 2 Punkte: | Vernetzung zwischen Partnern und/oder Sektoren und/oder Projekten | 3 |
| 3 Punkte: | Vernetzung zwischen Partnern, Sektoren und Projekten | |

Begründung für Punktevergabe:

Das Netzwerk Burglandschaft ermöglicht eine Vernetzung sowohl zwischen verschiedenen Partnern, als auch zwischen den Sektoren und den Projekten.
 Es wird ein hoher Grad an Vernetzung erwartet, zunächst bei unterschiedlichen Projekten im Bereich Burglandschaft und anderen kulturhistorisch orientierten Projekten. Die Partner generieren sich aus verschiedenen thematischen Gruppen und sind in diesen aktiv. Da sich die Arbeitsgruppen oder Netzwerktreffen mit verschiedensten Themen auseinandersetzen (Geschichte, Tourismus, Wandern, ...), findet bei den Treffen ein Austausch der verschiedenen Partner statt. Dadurch wird sektorübergreifend gearbeitet und die Beteiligten können sich bei der Projektarbeit gegenseitig unterstützen.

Punktebewertung der Pflichtauswahlkriterien	
Erreichte Punktzahl Pflichtauswahlkriterien (ohne Zusatzpunkte):	15
Erreichte Zusatzpunkte für das Projekt:	2
Erreichte Gesamtpunktzahl bei den Pflichtauswahlkriterien:	17

2. Regionale Kriterien der LAG

(je erfülltes Kriterium ist ein Punkt möglich)

Regionale Kriterien mit Punktebewertung von 1 bis 3		Erreichte Punktzahl
1. Beitrag zur Öffentlichkeitsarbeit (max. 3 Punkte)		
<input type="checkbox"/>	Öffentlichkeitsarbeit durch Pressearbeit	3
<input type="checkbox"/>	Öffentlichkeitsarbeit durch Pressearbeit und Printmedien	
<input checked="" type="checkbox"/>	Öffentlichkeitsarbeit durch Pressearbeit, Printmedien, Internet	
Begründung für Punktevergabe:		
<p>Das Projekt wird über Flyer (sog. Folder), über die Online-Plattform der Burglandschaft sowie über die Pressearbeit öffentlich beworben. Die Installation der verschiedenen Informationsmöglichkeiten soll mit eigenen Veranstaltungen beworben werden, was wiederum durch die Presse begleitet werden soll.</p>		

2. Beitrag zur regionalen Wertschöpfung (max. 4 Punkte)		
<input type="checkbox"/>	Beitrag zur Schaffung neuer Arbeitsplätze	2
<input type="checkbox"/>	Beitrag zum Aufbau einer neuen WSK	
<input checked="" type="checkbox"/>	Beitrag zur Weiterentwicklung einer bereits bestehende WSK	
<input checked="" type="checkbox"/>	Beitrag zur Stärkung des Bürgerschaftlichen Engagements	
Begründung für Punktevergabe:		
<p>Das Projekt ergänzt die verschiedenen touristischen Aktivitäten und unterstützt damit die lokalen Wertschöpfungsketten um die relevanten Anlagen. Auch die Gastronomiebetriebe werden von einer höheren Frequenz vor Ort profitieren und damit die gesamte WSK im Versorgungsbereich.</p> <p>Da das Projekt bereits in der Konzeptionsphase mit Bürgerinnen und Bürgern arbeitet und nach der Fertigstellung durch ehrenamtliche Führungen und durch die Angebote verschiedener Institutionen und Verbände betreut wird, leistet es einen Beitrag zur Stärkung des Bürgerschaftlichen Engagements.</p>		

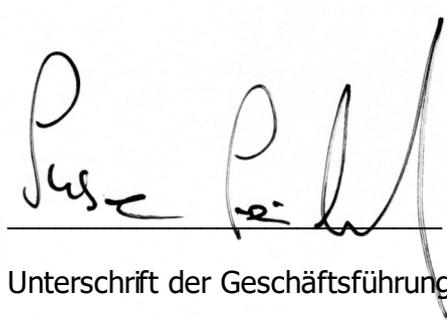
Punktebewertung der Regionalen Kriterien	
Erreichte Punktzahl Regionale Kriterien	5

3. Gesamtbewertung

Gesamtbewertung	
Erreichbare Maximalpunktzahl aus Pflichtauswahl und Regionalen Kriterien:	31
Erforderliche Mindestpunktzahl für Auswahl:	16
Erreichte Punktzahl für Projekt:	
- Übertrag aus Pflichtkriterien	<u>15</u>
- Übertrag aus Zusatzpunkten	<u>2</u>
- Übertrag aus regionalen Kriterien	<u>5</u>
Gesamtpunktzahl	22

Miltenberg, 20.03.2017

Ort, Datum



Unterschrift der Geschäftsführung